



Auszug aus dem Geotopkataster des Landes Nordrhein-Westfalen

1. Allgemeine Informationen

Objektkennung: GK-4607-010 **GISPADID:** 2001609**Objektbezeichnung:**

Steinbruch Grawenhoff ca. 2,5 km nordnordwestlich Kettwig

Schutzstatus:

NSG, bestehend

Schutz aus erdgeschichtlichen Gründen

Schutz aus wissenschaftlichen Gründen

Verwaltungsgebiet:

Regierungsbezirk: Düsseldorf

Kreis: Mülheim an der Ruhr, Kreisfreie Stadt (Nuts-Code: DEA16)

Gemeinde: Mülheim an der Ruhr

Digitalisierte Fläche (ha): 0,34 **Flächenanzahl:** 1**Objektbeschreibung:**

Noerdlich des Grawenhoffs befindet sich eine kleine Haertlingskuppe inmitten der loessbedeckten Hauptterrassen- Verebnung. In dem hier liegenden ehemaligen Steinbruch (Suedwand) stehen Gesteine des unteren Oberkarbon (Namur) an.

Aufgeschlossen sind bei einer Laenge von ca. 75 m und einer Hoehe von etwa 5m bankige Sandsteine mit duennen feinerklastischen Zwischenlagen. Die Sandsteinbaenke lagern flach, sie sind geklueftet. Maechtigkeitsschwankungen der Einzelbanke taeuschen hier leichte Flexuren vor.

Nach WUNSTORF gehoert der Aufschluss in die mittlere Abteilung der ansonsten tonsteinreichen Ziegelschiefer- Zone (Namur B nach HESE-MANN).

Das Steinbruchgelaende wird als (ehemalige?) Viehweide mit aelterem Baumbestand und dichten Gebuesch genutzt. Auf seiner Sohle befindet sich ein schlammiges, hypertrophes, flaches Kleingewaesser (ca. 250 qm).

Schutzziel:

Erhalt eines wertvollen geologischen Aufschlusses aus wissenschaftlichen und erdgeschichtlichen Gründen

Bewertung:

gering gefährdet

wertvoll

Pädagogische Eignung: Ja **Erholungseignung:** Nein

2. Weitere geowissenschaftliche Informationen

Stratigraphie:

Namurium



Kenndaten:

Aufschluss-Schichtfolge	/ gx2k
Aufschluss-künstlich	/ gx2f
Aufschluss-Gesteinsdeformationen	/ gx2e

Teildisziplinen:

- Teildisziplin Allgemeine und Historische Geologie
- Teildisziplin Landschaftsökologie
- Teildisziplin Tektonik

Stichworte:

- klastische Gesteine
- Sedimentäre Strukturen
- Sedimentäre Texturen
- Grosschichtungsgefüge
- terrestrische Böden
- Einzelberg (Haertling)
- künstlicher Aufschluss
- Sandsteinbruch
- künstlicher See oder Teich
- Abgrabungssee
- geeignet für Lehre und Forschung
- Dias vorhanden
- Sedimentgestein
- Lithostratigraphie
- Schichtlagerung
- Klüftung
- Ablagerungsbedingungen
- Bodentyp

Umfeld:

- Acker
- Brache

Maßnahmenbeschreibung: Erhalten der Gesteinswand. Kein (illegales) Verfüllen mit Muell oder sonstigen Materialien.

Naturräumliche Zuordnung:

545 – Westenhellweg

Höhe über NN:

min. 114 m, max. 114 m

3. Verwaltungstechnische Informationen

Objektkennung: GK-4607-010



Objektbezeichnung:

Steinbruch Grawenhoff ca. 2,5 km nordnordwestlich Kettwig

Verwaltungsgebiet:

Regierungsbezirk: Düsseldorf

Kreis: Mülheim an der Ruhr, Kreisfreie Stadt (Nuts-Code: DEA16)

Gemeinde: Mülheim an der Ruhr

Digitalisierte Fläche (ha): 0,34

Flächenanzahl: 1

TK25, Quadrant, Viertelquadrant:

4507, Q4, VQ3

4607, Q2, VQ1

Gebietskoordinate (Gauß-Krüger):

R: 2564315 / H: 5696397

Bearbeitung:

Kartierung / Bearbeitung:

fachl. Bearbeiter

Datum: 05.07.2006

fachl. Bearbeiter

OZ:

OZ

Datum: 30.06.1994

Informationen von Dritten: Stadt Muelheim / Biotop- Kataster

Allgemeine Bemerkungen: Befahrung am 6. August 2015